



Industrie zu Besuch

Zahlreiche Unternehmensvertreter und Führungskräfte aus der Region nahmen am 88. Business Breakfast, einer Veranstaltungsreihe von Wuppertalaktiv e. V., teil.

In den Räumlichkeiten der Lebenshilfe-Werkstatt veranschaulichte Geschäftsführer Stefan Pauls dem interessierten Publikum eindrucksvoll die Entwicklung der Lebenshilfe von der Elterninitiative zum modernen Wirtschaftsunternehmen und wichtigem Arbeitgeber in der Region – ein Unternehmen, das im vergangenen Jahr einen Umsatz von rund drei Millionen Euro erwirtschaftet hat. Vor dem Hintergrund der im Dezember 2010 erteilten ISO-Zertifizierung für die Lebenshilfe Wuppertal überzeugte Pauls die fachkundigen Zuhörer von der hohen Leistungsfähigkeit und dem Leistungsanspruch der Lebenshilfe-Werkstätten. Er wies dabei auf die sowohl kostengünstige, aber vor allem auch qualitätsbewusste Arbeit seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hin. Für die Zukunft wünscht sich Pauls eine deutlich stärkere In-



Führung der Unternehmensvertreter durch die Lebenshilfe-Werkstatt (li.), Iryna Limar von der Lebenshilfe Wuppertal am Informationsstand. Fotos Frank T. Below

tegration von Menschen mit Behinderung in den ersten Arbeitsmarkt. Dabei wandte er sich direkt an die Unternehmerinnen und Unternehmer im Saal und forderte diese auf, mutiger zu sein und Menschen mit Behinderung mehr zuzutrauen. Im Anschluss an den Vortrag konnten sich die interessierten Gäste bei

einer Führung durch die Lebenshilfe-Werkstatt persönlich ein Bild von den unterschiedlichen Produktionsabläufen und Arbeitsangeboten machen. Die Unternehmensvertreter zeigten sich sichtlich beeindruckt von der enormen Leistungsfähigkeit der Werkstatt und der umfangreichen technischen Aus-



Themen

► Verrückt nach Frauen-Fußball
Deutschland im WM-Fieber:



Die Frauen-Fußball-WM findet vom 26. Juni bis 17. Juli 2011 in Deutschland statt. Lesen Sie mehr auf Seite 2

Helfen macht Freude

Sind Sie kontaktfreudig und haben etwas Zeit übrig? Die Lebenshilfe Wuppertal sucht Menschen, die sich in ihrer Freizeit für die Interessen von Menschen mit Behinderung einsetzen und sie im Alltag und in der Freizeitgestaltung unterstützen möchten. Egal ob Sie gerne spielen, schwimmen, kochen, basteln oder einfach neue Menschen kennenlernen und neue Erfahrungen sammeln möchten – wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen! Sprechen Sie uns doch einfach unverbindlich an. Wir nehmen uns gerne Zeit für ein persönliches Gespräch. Nähere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer (02 02) 47 92-0 oder per Mail unter info@lebenshilfe-wuppertal.de

Hier blühen nicht nur Pflanzen auf



Die Mitarbeiter der Abteilung Garten- und Landschaftsbau.

Alle im Team der Abteilung Garten- und Landschaftsbau der Lebenshilfe Wuppertal lieben ihre körperlich aktive Tätigkeit unter freiem Himmel und sind gerne draußen in der Natur.

Die 18 Mitarbeiter mit Behinderung und ihre zwölf hauptamtlichen Kollegen gestalten und pflegen private Gärten genauso gerne und liebevoll wie die Außengelände kommunaler Einrichtungen oder privater Unternehmen. Sogar den Mittelstreifen der B 7 haben die Männer mit den grünen Daumen schon gemäht. Die Dienstleistungen rund um Garten und Grünanlagen reichen von der Rasen- und Beetpflege über den Schnitt von Hecken und Gehöl-

zen, Baumfällarbeiten bis hin zur Laubbeseitigung und Grabpflege. Moderne Maschinen in unterschiedlichsten Größen warten auf ihren Einsatz. Egal ob motorbetriebener Rasenmäher, Vertikutierer oder Motorheckenscheren, die Männer der Abteilung Garten- und Landschaftsbau können für jede Arbeit die passenden Geräte anbieten.

Als Ansprechpartner für alle Arbeiten rund um den Bereich Garten- und Landschaftsbau steht Ihnen der ausgebildete Garten- und Landschaftstechniker Darko Slekovec-Mengel unter der Telefonnummer: (02 02) 47 92-3 58 oder per Mail unter info@lebenshilfe-wuppertal.de gerne zur Verfügung.

Hans Berndt blickt auf zehn Jahre Ehrenamt zurück

Der gelernte Modellbauer landete eher zufällig bei der Lebenshilfe Wuppertal.

Nachdem Hans Berndt nach über 38 Jahren seine Arbeitsstelle verloren hatte, bewarb er sich auf eine Anzeige der Lebenshilfe-Werkstatt als Tischler. Während seiner Tätigkeit in der Schreinerei wuchsen ihm die Menschen mit geistiger Behinderung so sehr ans Herz, dass er auch nach seiner Frührente mit 60 Jahren weiterhin ehrenamtlich für sie da sein wollte. Sein Tätigkeitsfeld reicht seitdem von der Begleitung zahlreicher Ferienfreizeiten über die Betreuung verschiedener Gruppen in der Werkstatt bis hin zu der aktiven Mitarbeit bei allen Festen und Veranstaltungen der Lebenshilfe Wuppertal. Legendar sind seine Reibekuchen auf dem jährlichen Adventsmarkt in der Heidestraße.

Auch heute noch kommt der inzwischen 70-jährige Hans Berndt regelmäßig einmal in der Woche in die Werkstatt und unterstützt für einige Stunden eine Gruppe bei ihrer Arbeit.

Dafür bekäme er sehr viel zurück, erzählt der Vater einer Tochter. Jede Woche begrüßen ihn die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Werkstatt voller Herzlichkeit mit einer festen Umarmung. Auch seine Frau ist seit vielen Jahren ehrenamtlich aktiv. Eine besondere Voraussetzung bräuhete man für eine ehrenamtliche Tätigkeit bei der Lebenshilfe nicht, so der aktive Rentner, nur etwas Ruhe und Geduld – die Menschen danken es mit unglaublich viel Liebe und Vertrauen.



Hans Berndt während einer Ferienfreizeit auf der Nordseeinsel Norderney.

Unterstützen Sie die Arbeit der Lebenshilfe durch Ihre Spende:

Seit 50 Jahren setzt sich die Lebenshilfe Wuppertal aktiv und nachhaltig für Integration und Chancengleichheit geistig behinderter Menschen in der Region ein. Durch Ihre Spende können Sie mithelfen, dass auch in Zukunft Menschen mit Behinderung unterstützt und in die Gesellschaft integriert werden.

Lebenshilfe Wuppertal e. V.
Spendenkonto: 200 592
Stadtsparkasse Wuppertal
BLZ: 330 500 00

Impressum Seite 1

► **Herausgeber:** Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Wuppertal e. V., Heidestraße 72, 42349 Wuppertal, Telefon: +49 202 4792 0, Telefax: +49 202 4792 237, E-Mail: info@lebenshilfe-wuppertal.de, Internet: www.lebenshilfe-wuppertal.de
► **Redaktion:** Natascha Rosenbaum, rosenbaum | nagy sport & social marketing GmbH
► **Presserechtlich verantwortlich:** Stefan Pauls
► **Teilaufgabe:** 20 000 Exemplare